

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Ruf der Heimat

[urn:nbn:de:bsz:31-221220](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221220)

## In welcher Großstadt

kann man ebenso wie in Karlsruhe vom Hauptbahnhof direkt in den Stadtgarten hineinspazieren? Wo grüßt den Fremden bei seiner Ankunft ein ähnliches liebliches Bild der Flora wie hier beim südlichen Stadtgarteneingang mit seinen zierlichen Arkaden, schlanken Säulen und lockenden Blumengeheimnissen? Doch nur bei uns, jawohl!

Und wo gibt es noch einen solchen gepflegten Volksgarten mit ähnlichen wertvollen, herrlichen Pflanzen, köstlichen Blumen und Bäumen, schattigen Alleen, lauschigen Plätzchen, mit Seen und Anlagen, Spielplätzen, künstlerischen Denkmälern und Plastiken? Wohl selten so schön wie bei uns.



Flora im südlichen Stadtgarteneingang.

Und dazu noch der Zoo! Alles, was er an einheimischen und exotischen Tieren enthält und beherbergt und was unser Stadtgarten an Sehenswürdigkeiten und Unterhaltungsmöglichkeiten sonst noch bietet, findet man in übersichtlicher Weise zusammengestellt im neu erschienenen, reich illustrierten Führer durch den Stadtgarten, herausgegeben vom Karlsruher Stadtrat. Die empfehlenswerte Broschüre ist zum Preise von *M* —.30 an den Stadtgarteneingängen erhältlich.

## Ruf der Heimat

So hell und rein, so voll trauester Verheißung klingt wohl kein liebes deutsches Wort, wie Heimat! Heimat und Heimweh, ihr urdeutschen heiligen Begriffe von deutschem Fühlen, deutscher Art, deutscher Treue!

Kling' auf und läute hinaus in alle Welt, beseligendes Wort — Heimat!

Badische Heimat, du herrlicher Teil der herrlichen deutschen Lande, klopf an, an alle Pforten deiner Söhne und Töchter, die dich lange nicht mehr gesehen, die dich aber im Herzen trugen und sich nach deinen heimeligen Wundern sehnten.!



RESTAURANT

KAFFEE UND KONДИТОРЕИ

# ZUM MONINGER

Bestbesuchtes Speise-Restaurant am Platze mit anerkannt guter Wiener Küche

Hauptausschank der beliebten Moninger Biere

Inhaber: FRANZ POHL

**P**assage-Restaurant **Zum Löwenrachen**  
Ausschank der beliebten Moninger Biere · Bekannt für gute Küche und Keller · Großer Saal,  
Vereins- und Konferenzzimmer · Gartenwirtschaft im Betrieb. Inhaber: **Willy Schnauffer.**

GASTHOF „Anker“ MÜHLBURG

Moderne Fremdenzimmer  
Centralheizung · Garage  
Fließendes Wasser · Tel. 2588

Heimat, schöne badische Heimat, du mit deinen blauschimmernden Bergen, deinem schwarzen Wald, deinen alten Burgen und blühenden Tälern, deinen blitzenden Flüssen und Strömen, du liebe badische Heimat mit deinen verträumten Städtchen, deinen alten Dörfchen mit Kirchen und Kapellen am sonnenbeschienenen Bergeshang! Sonne lacht über deinen Fluren und gesegnet bist du; denn alle haben dich lieb. . . .

Habt Ihr den Ruf vernommen, der von der badischen Landeshauptstadt in alle Lande ergeht, um die Söhne und Töchter des Badnerlandes aus nah und fern zur einzigartigen Wiedersehensfeier der Badener, zum „Badener Heimattag Karlsruhe“ 1930 einzuladen? Habt Ihr gelesen, was die Veranstalter dieser heimatkulturellen Zusammenkunft, der Landesverein bad. Heimat E. V. Sitz Freiburg i. Br., die Stadt Karlsruhe, der Karlsruher Verkehrsverein und der bad. Verkehrsverband damit bezwecken und was sie den Teilnehmern des Heimattages an auserlesenen Darbietungen, an Annehmlichkeiten und sonstigen Aufmerksamkeiten erweisen werden?

Kann es einen Zweifel darüber geben, daß die Veranstaltung des Badener Heimattages von sämtlichen badischen und sonstigen landmannschaftlichen Vereinen, Organisationen und auch von Einzelpersonen mit Interesse und Freude aufgenommen wird? Ist es denkbar, daß der Ruf des Heimatlandes nicht bei allen ein freudiges Echo finden wird, um so eher, als die meisten ausgewanderten Angehörigen des Badner Landes wohl seit vielen Jahren ihre Heimat nicht mehr besucht haben und so den Wunsch und die Sehnsucht nach einem Wiedersehen mit Land und Leuten, mit Angehörigen und Bekannten endlich in Erfüllung gehen sehen?

Von Karlsruhe ausgehend, über Freiburg, der Breisgau-Perle, hinauf bis Konstanz, hinunter über Bruchsal, Schwetzingen bis nach Heidelberg und Mannheim, hinüber ins Frankenland, in die Pfalz und ins Saargebiet, in die übrigen deutschen Lande und über die Meere hinweg, nach Nord- und Südamerika und weiter in die fernsten Zonen pflanzte sich der Ruf der Heimat, die Einladung zum „Badener Heimattag“, mit immer freudigerem Echo fort,



und nach den bisherigen Anmeldungen zu schließen, darf man erwarten, daß das Badener Treffen vom 4.—7. Juli 1930 in Karlsruhe eine gewaltige Kundgebung für die Heimatliebe sein und der Welt ein Beispiel geben wird, welche Kräfte die Liebe zur Heimat in einer harten Zeit frei machen kann.

Je mehr man sich mit dem Gedanken vertraut macht, um so überragender kommt er einem vor, und man staunt über die Erhabenheit der Verwirklichung eines Traumes, worin die Zusammenkunft möglichst vieler Söhne und Töchter des badischen Landes aus der ganzen Welt zum imposanten Ausdruck



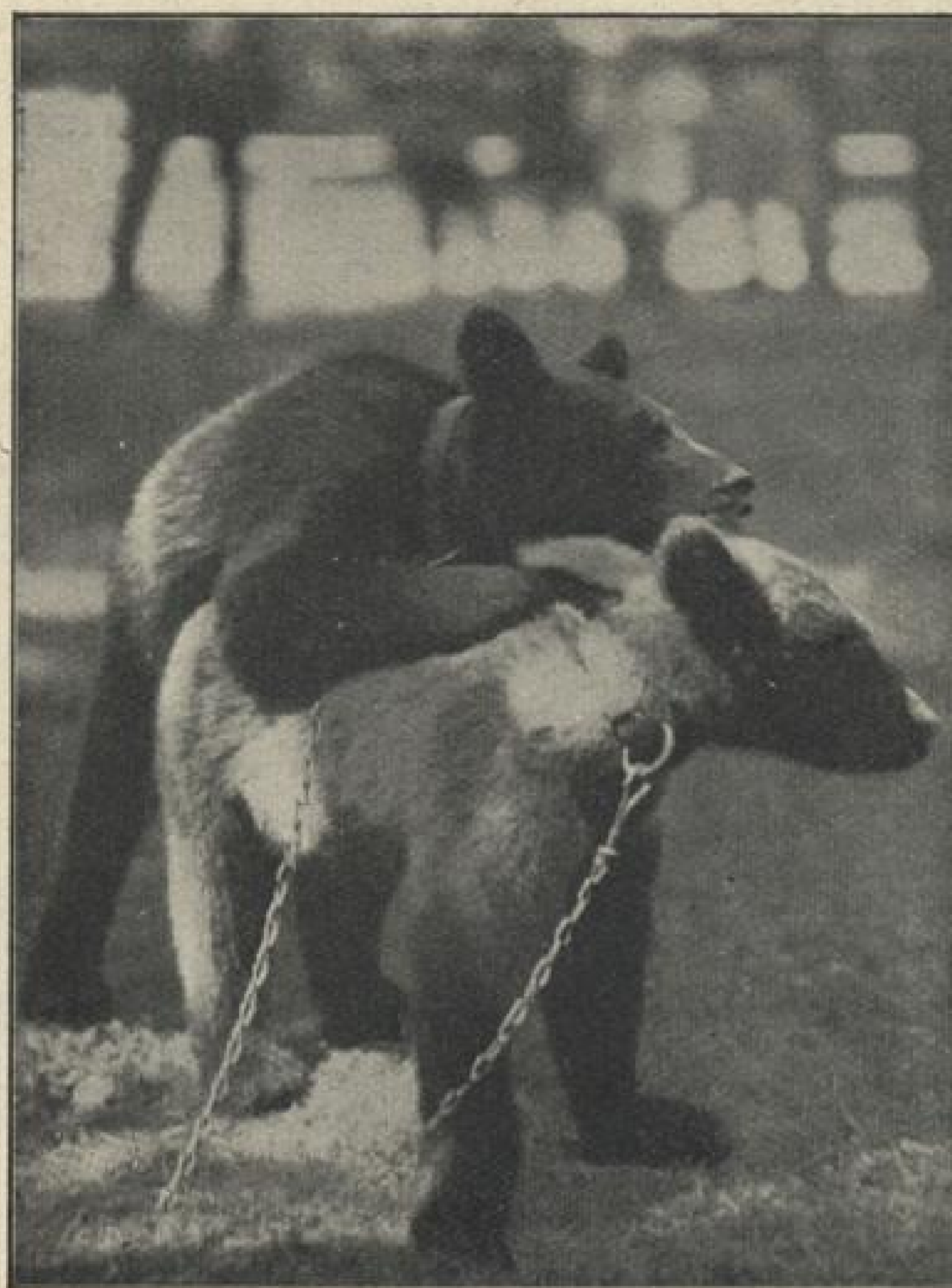
Das schöne Tor zur „Wolff-Anlage“ im Stadtgarten

der Heimatliebe und der Anhänglichkeit an das, was uns Menschen mit der Scholle verbindet, und zur Erfassung und Verwertung heimatkultureller Kräfte und Schätze erhoben wird.

Mit Stolz darf das badische Land auf diejenigen seiner Söhne und Töchter blicken, die sich draußen in der Welt oder in der Heimat auf den verschiedensten Gebieten der Wissenschaft, der Kunst und Technik einen klangvollen Namen geschaffen haben, die somit symbolisch für die ungebrochene Kraft



und die Urwüchsigkeit der badischen Stämme am besten Zeugnis ablegen und deren Zusammenkunft während des „Badener Heimattages“ einen Kongress der badischen Persönlichkeiten, wiewohl selten einer stattfindet, ergeben wird. Sie sind die Führer des Volkes und die an verantwortungsvollen Stellen für das Wohl und das Geschick der Allgemeinheit arbeitenden Landsleute, zu denen wir in Ehrfurcht und Vertrauen aufblicken und die uns während ihres Aufenthaltes in Karlsruhe von ihrem Schaffen und von ihrer Einstellung auf die Weltprobleme, auf die kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Interessen von Mund zu Mund Mitteilung geben. Deshalb steht auch dieser Kongress der badischen Persönlichkeiten mit an erster Stelle des reichhaltigen Programms, das in jenen Tagen in Karlsruhe geboten und das weiterhin



Aus dem Zoo: Junge Braunbären.

von den übrigen bedeutenderen Städten des badischen Landes den Gästen aus nah und fern an Überraschungen erweitert wird.

So wie ein einzelner Baum, mit dem Boden verwachsen, sich von ihm nährend, mit der Gesamtheit der anderen Bäume einen, den Stürmen trotzens, schattenspendenden und nutzbaren herrlichen Wald ergibt, ebenso darf und soll auch jeder Mensch, jeder landsmannschaftliche Verein und schließlich jeder Volksstamm seinen Ursprung heilig halten und pflegen, damit sich alle Bruderstämme im deutschen Vaterland zu einer gewaltigen Gesamtheit von echt deutsch denkenden Volksgenossen, verbunden in der Liebe zur Heimat zum Wohle der Allgemeinheit, erfolgreich zusammenschließen können.

Das ist ja die große Bedeutung des „Badener Heimattages Karlsruhe“ 1930, daß er über die gelbrotgelben Grenzpfähle hinaus deutsche Kultur und deutsches Wesen erfassen, hegen und ausbreiten will. O. M.

**Wein-Restaurant „Zum Weinberg“ Durlach** Hinter dem Rathaus  
 Ausschank von Naturweinen. Vorzügliche Küche. Für Veranstaltungen größere Räumlichkeiten  
 Besitzer: Albert Bohlinger.

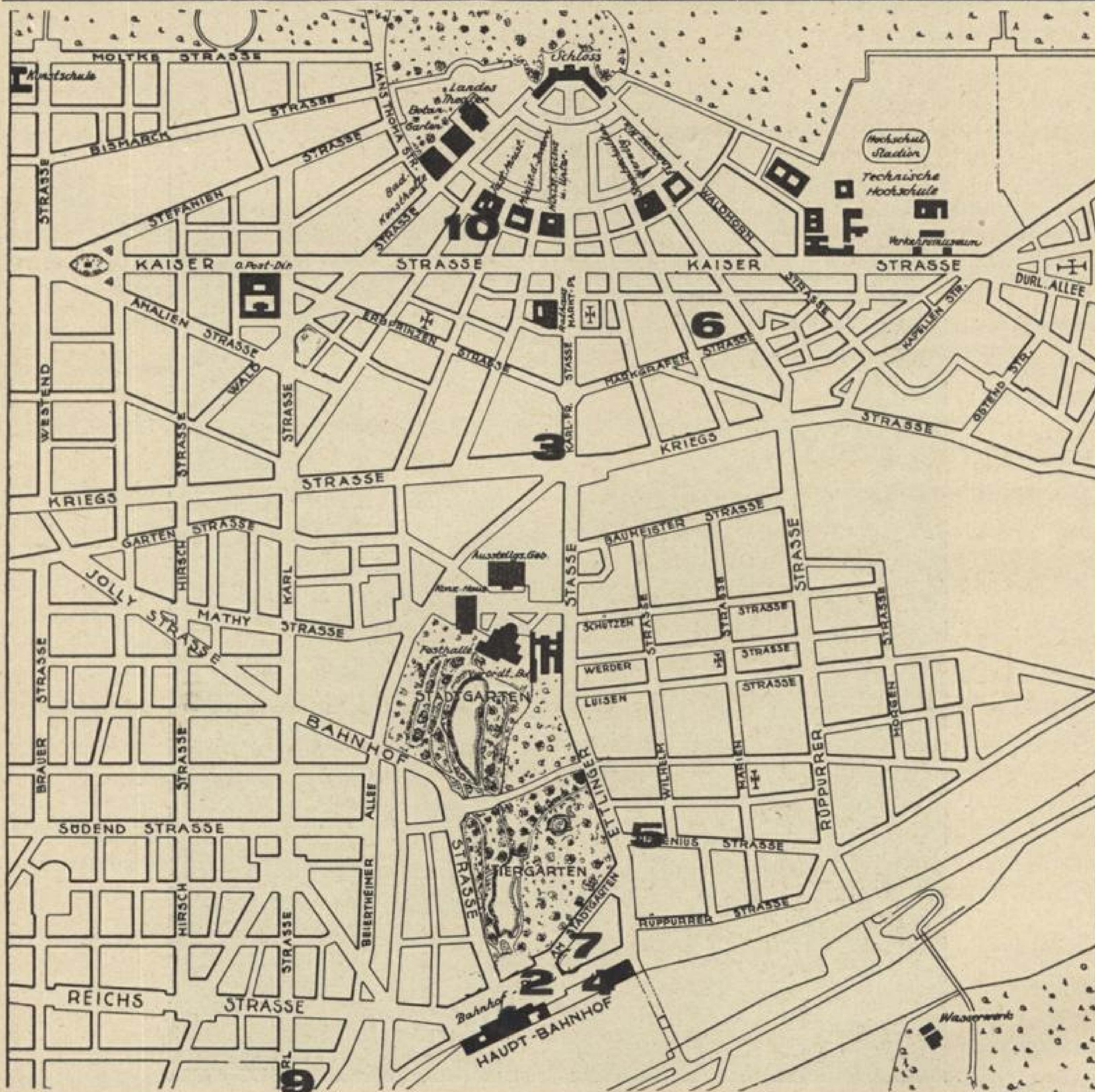


# Bahnhofswirtschaft

1

KARL  
STELZER

Telephon Nr. 6232. Sehenswertes Lokal I. und II. Klasse. Schönes Nebenzimmer für kleinere Gesellschaften.



## STÄEDT. TIERGARTEN-RESTAURANT

mit Etagen-Café, eigener Conditorei, vornehmen Speise- u. Gesellschaftsräumen

Unmittelbar gegenüber dem Hauptbahnhof  
Inhaber: Carl Kist. Telephon Nr. 822

Überdeckte Terrasse mit herrlichem Ausblick in den Stadtgarten.

Moninger Bier

Städt. Regieweine

Dortmunder Bier.

2



Besuchen Sie die neuesten, behaglichen

**GERMANIA-WEINSTUBEN**  
Restaurant

Offene Weine aus ersten Gütern



**Hotel Germania**  
Karlsruhe i. B.

Verlangen Sie das Sonderangebot der

**WEINHANDLUNG HOTEL GERMANIA**

Lieferung frei Haus von 5 Flaschen ab

Die Ausstattung aller Räume u. Zimmer entspricht den höchsten Anforderungen

Autobus am Bahnhof

15 Autoboxen

**3**

**SCHLOSS-HOTEL**

**4**

**KARLSRUHE I. B.**

HOTEL 1. RANGES

Rechts vom Hauptbahnhof gelegen

mit allen Errungenschaften der modernen Hoteltechnik ausgestattet. 100 Zimmer, alle mit Staatstelephon, Lichtsignale, fließend Wasser, Wohnung mit Bad, W.C., Salons. Elegante Halle. Abend-Konzert. Erstklassiges Restaurant. Säle für Kongresse und Konferenzen.

Garage.

BESITZER: C. WAELDE.

**HOTEL EUROPÄISCHER HOF**  
**KARLSRUHE i. B.**

**5**

ERWIN HAUMESSER

FEINES

WEIN- UND BIERRESTAURANT

TELEFON 5484. FLIESENDES WASSER IN ALLEN ZIMMERN. AUFZUG

Karlsruhe i. B. **Christl. Hospiz „Herzog Berthold“**

Adlerstraße Nr. 25

**6**



Sernruf Nr. 7424 und 7425 :: Draht-Adresse: Hospiz Karlsruhe i. B.  
Neuzeitliche Einrichtung von 57 Zimmern mit 70 Betten, Zentralheizung, fließend warmes und kaltes Wasser, Lichtsignale, Zimmer-Sernsprecher, Bädern, Lese-, Speise- und Gesellschaftsräumen, Garage

Wohne im Hospiz!

Gute Küche und Verpflegung.

Aufmerksame Bedienung.

**PARK-HOTEL**

**7**

am Hauptbahnhof neben Schloßhotel

**Vornehmes bürgerliches Haus**

Fließendes Wasser. Zimmer mit Bad. W.C. — „Winzerstube“ —  
Im Hause Original - Ausschank Badischer und Pfälzer Genossenschaftsweine  
Telefon 4998

Besitzer: Friedrich Farr

**Hotel und Restaurant „Gottesauer Hof“**

Telefon 7218 -:- Karlsruhe, Inh.: Peter Gutfleisch -:- Durlacher Allee 53  
Gut bürgerl. Speiserestaurant. / Gepflegte Weine. / Schrempf-Printz-Bier  
Moderne Fremdenzimmer mit fließ. kalten u. warmen Wasser. Auto-Garage

**8**



# Durlach

Stadt 18500 Einwohner, 119 m ü. d. M. Altbadische Markgrafenstadt am Fuße des Turmbergs. Nördliche Spitze des Schwarzwaldes. Prachtige Hochwälder mit Bergbahnverbindung. Großes billiges Siedlungsgelände an den Berghängen für Villenbauten und in der Ebene für Industrie. Elektrische Straßenbahn nach Karlsruhe, 10 Minuten Fahrzeit. Knotenpunkt von 4 Staatsbahnlinien. Notariate, Forstamt, Finanzamt. Evang. und Kath. Pfarrkirche. Gymnasium, Mädchenbürgerschule. Gewerbe- und Handelsschule. Städt. Krankenhaus. Bedeutende Industrie und bedeutende Landwirtschaft und Gartenbau. Städt. Schwimm- und Luftbad. Naturbühne. Sportstadion. Pfingstbaumuseum. Zahlreiche historische Sehenswürdigkeiten. Vom Turmberg herrliche Aussicht und bequeme Spazierwege. Auskunft durch das Verkehrsbüro Hauptstr. 88.

## Gasthaus zur BLUME Durlach

\*  
Altbekannte  
Gaststätte  
Erstklassiges  
Kaffee im II. Stock  
Fremdenzimmer  
Vorzügliche Küche  
Bestgepflegte Weine  
Riegeler Exp.-Biere  
Geräumige Lokalität.  
für Veranstaltungen



## Stadion Durlach

Telefon 155

\*

Schönstes Aus-  
flugs-Lokal  
der Umgebung  
Sonntags Konzert  
Abends Tanz  
Erstklassige Küche  
Gepflegte Weine  
und Biere

## Kurhaus und Café-Restaur. Gut Schöneck Durlach — Turmberg

2 Min. v. d. Bergb. Tel. 309

Beliebtester Ausflugsort am Platze. / Anerkannt gut bürgerliche Küche. / Hausschlachtung.  
Pension 5 — Mk. Jeden Sonntag Tanz.

## Bezirks-Sparkasse Durlach

Annahme von Spareinlagen  
bei guter Verzinsung

Kassenstunden: Samstag 8—1 Uhr,  
an den übrigen Werktagen 8<sup>1/2</sup>  
bis 1<sup>1/2</sup> und <sup>1/2</sup> 3—<sup>1/2</sup> 6 Uhr

## Durlacher Löwenbrauerei

Lager- u. Exportbiere

Gegr. 1830 Carl Wagner Telefon 52

## Turmbergbahn Durlach

verkehrt



Werktags . . . . . von 10—21 Uhr

Sonntags . . . . . von 8—22 Uhr

## Bahnhof-Hotel Durlach

„Neue Karlsburg“  
Besitzer: Arno Müller

Neue Bahnhofstr. 12 am Bahnhof Durlach Telefon 270

Neuhergerichtet. Fremden-  
zimmer, Zentralheizung, Bad  
im Hause, Freie Lage, Mäßige  
Preise. Auto-Garage, Eigene  
Metzgerei mit elektrischem  
Betrieb.

## Schwimm-, Luft- u. Sonnenbad der Stadt Durlach

neuzeitlich eingerichtet, erreichbar in 8 Minuten von der  
Endhaltestelle der elektr. Straßenbahn, getrennte Ab-  
teilungen des Schwimm- und Sonnenbades für beide Ge-  
schlechter. Montag, Dienstag, Donnerstag u. Sonntag  
Familienbad in der Herrenschwimm- und -Sonnenbad-  
abteilung. Der Oberbürgermeister.

## Volksbank Durlach

Bank und Sparkasse

Annahme von Spareinlagen

von jedermann bei Vergütung der höchsten Zinssätze

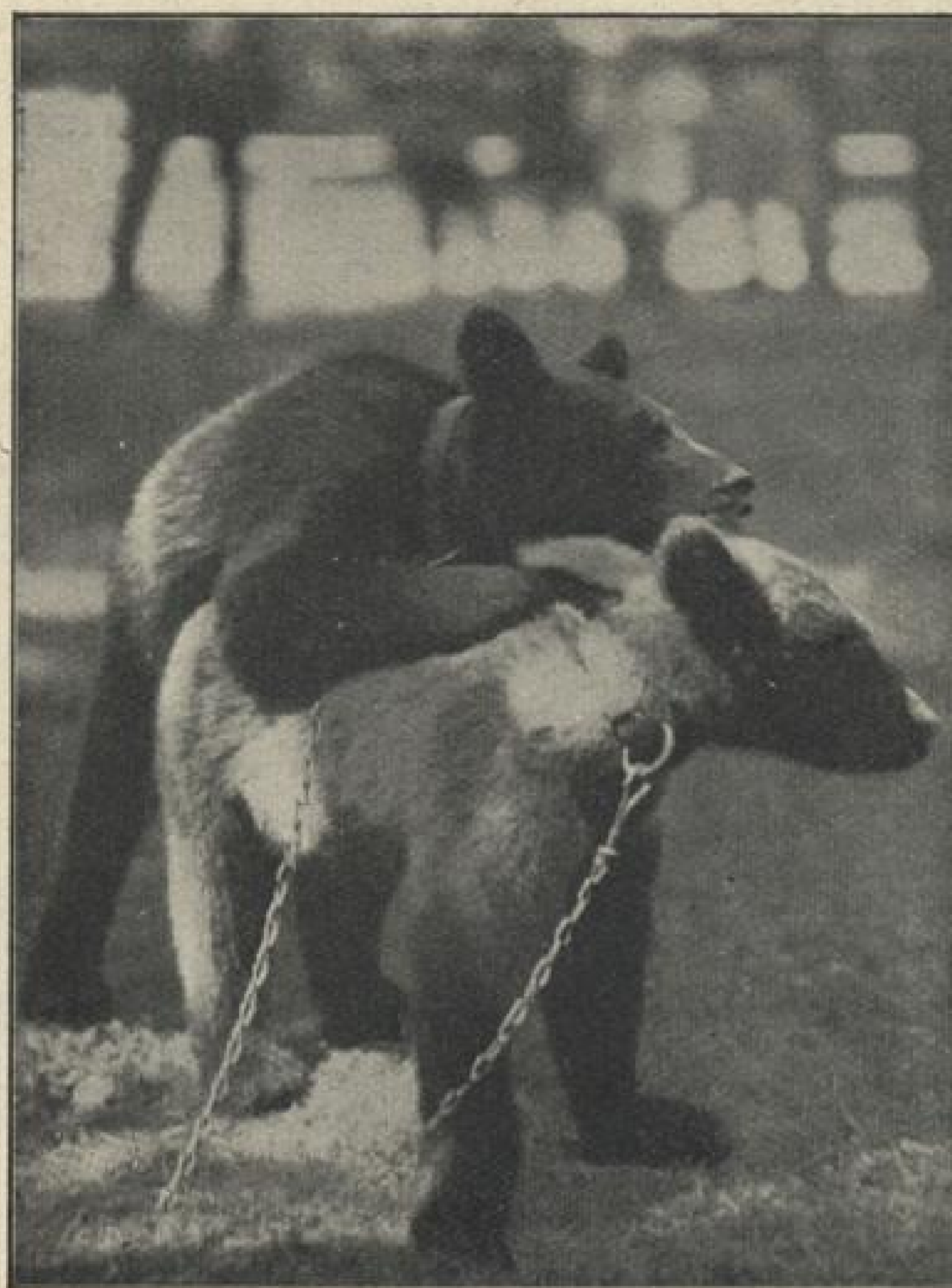
## Nähmaschinen Gritzner Fahrräder

Beste deutsche Erzeugnisse

Maschinenfabrik Gritzner Aktiengesellschaft Durlach



und die Urwüchsigkeit der badischen Stämme am besten Zeugnis ablegen und deren Zusammenkunft während des „Badener Heimattages“ einen Kongress der badischen Persönlichkeiten, wiewohl selten einer stattfindet, ergeben wird. Sie sind die Führer des Volkes und die an verantwortungsvollen Stellen für das Wohl und das Geschick der Allgemeinheit arbeitenden Landsleute, zu denen wir in Ehrfurcht und Vertrauen aufblicken und die uns während ihres Aufenthaltes in Karlsruhe von ihrem Schaffen und von ihrer Einstellung auf die Weltprobleme, auf die kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Interessen von Mund zu Mund Mitteilung geben. Deshalb steht auch dieser Kongress der badischen Persönlichkeiten mit an erster Stelle des reichhaltigen Programms, das in jenen Tagen in Karlsruhe geboten und das weiterhin



Aus dem Zoo: Junge Braunbären.

von den übrigen bedeutenderen Städten des badischen Landes den Gästen aus nah und fern an Überraschungen erweitert wird.

So wie ein einzelner Baum, mit dem Boden verwachsen, sich von ihm nährend, mit der Gesamtheit der anderen Bäume einen, den Stürmen trotzens, schattenspendenden und nutzbaren herrlichen Wald ergibt, ebenso darf und soll auch jeder Mensch, jeder landsmannschaftliche Verein und schließlich jeder Volksstamm seinen Ursprung heilig halten und pflegen, damit sich alle Bruderstämme im deutschen Vaterland zu einer gewaltigen Gesamtheit von echt deutsch denkenden Volksgenossen, verbunden in der Liebe zur Heimat zum Wohle der Allgemeinheit, erfolgreich zusammenschließen können.

Das ist ja die große Bedeutung des „Badener Heimattages Karlsruhe“ 1930, daß er über die gelbrotgelben Grenzpfähle hinaus deutsche Kultur und deutsches Wesen erfassen, hegen und ausbreiten will. O. M.

**Wein-Restaurant „Zum Weinberg“ Durlach** Hinter dem Rathaus  
 Ausschank von Naturweinen. Vorzügliche Küche. Für Veranstaltungen größere Räumlichkeiten  
 Besitzer: Albert Bohlinger.